



CDU

GRÜNE

FDP

Fractionen im Rat der Stadt Königswinter · Hauptstr. 497 · 53639 Königswinter

Bürgermeister der Stadt Königswinter  
Herrn Peter Wirtz  
Rathaus  
53637 Königswinter

Königswinter, 16.03.2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden Antrag der Koalitionsfraktionen im Rat der Stadt Königswinter auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses zu setzen sowie einen Mitarbeiter der EnergieAgentur NRW einzuladen, der den European Energy Award vorstellt und ggf. Fragen aus dem Fachausschuss beantwortet.

**ANTRAG:**

Beteiligung der Stadt Königswinter am European Energy Award.

**BESCHLUSSVORSCHLAG:**

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Energieagentur NRW als regionaler Geschäftsstelle des „European Energy Award“ einen Termin zur Vorstellung des European Energy Award's durch einen Mitarbeiter der EnergieAgentur NRW zu organisieren sowie einen Antrag zur Beteiligung am European Energy Award vorzubereiten.

**BEGRÜNDUNG:**

Die Energiekosten für die Unterhaltung der städtischen Gebäude sind in den vergangenen Jahren stetig gestiegen und werden voraussichtlich auch in Zukunft weiter steigen. Es sollten deshalb alle sinnvollen Möglichkeiten über den Status quo hinaus genutzt werden, den Energieverbrauch für städtische Gebäude und Anlagen zu verringern.

Als ein bereits in zahlreichen Kommunen bundesweit bewährtes Instrument zur Verbesserung der kommunalen Energiereduzierung hat sich der European Energy Award erwiesen.

Hierbei handelt es sich um ein Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren mit anschließender Auszeichnung, das z.B.:

- die systematische Ist-Analyse und Bewertung aller energierelevanten Maßnahmen gestattet;
- die Identifizierung der effektivsten Energiesparprojekte und deren konkrete Maßnahmenplanung ermöglicht;
- und dadurch zur kontinuierlichen Steigerung der Energie- und Kosteneffizienz führt.

**Vorsitzender CDU-Fraktion:**

Dr. Josef Griese  
Tel.: +49 151-14962159  
Am Forstkreuz 1  
53639 Königswinter

**Vorsitzende GRÜNE-Fraktion:**

Claudia Owczarczak  
Tel.: +49 157-77918125  
Wolkenburgstr. 2  
53639 Königswinter

**Vorsitzender FDP-Fraktion:**

Dietmar Rüsck  
Tel.: +49 2244-3443  
Scheunenstr. 14 a  
53639 Königswinter

## Die Zertifizierung

- liefert aussagekräftige Kennzahlen und eine fundierte Dokumentation und Berichterstattung der Energieeinsparaktivitäten,
- gewährleistet die regelmäßige objektive Betrachtung der erzielten Einsparerfolge,
- kann als Grundlage für einen interkommunalen Leistungsvergleich dienen,
- dient der öffentlichkeitswirksamen Darstellung der Erfolge und dadurch dem Image der Stadt Königswinter.

Für die Umsetzung des European Energy Awards in der Verwaltung ist ein Energieteam verantwortlich, das sich aus Vertretern aller Fachbereiche der Verwaltung zusammensetzt, die sich mit energierelevanten Themen beschäftigen.

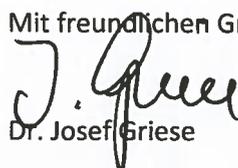
Erfasst und untersucht werden dabei neben den kommunalen Gebäuden alle energierelevanten Bereiche wie z.B. auch Straßenbeleuchtung und Kläranlagen. Die bereits laufenden Aktivitäten zur Energieeinsparung der Stadt Königswinter können mit Hilfe des European Energy Award systematisiert und weiter verbessert werden.

### Zu den Kosten:

Die Kosten des 4-jährigen Projektes betragen insgesamt 31.178 Euro. Dieser Betrag wird vom Land NRW mit 26.200 Euro bezuschusst, so dass der städtische Eigenanteil bei 10.578 Euro, also bei 2.644,50 Euro pro Jahr läge.

Angesichts der geringen Projektkosten und des zu erwartenden hohen Nutzens für die Stadt Königswinter sollte eine Teilnahme am Projekt kurzfristig erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Josef Griese



Claudia Owczarczak



Dietmar Rüsck

## **Antragsberechtigung**

Antragsberechtigt sind alle Städte und Gemeinden des Landes NRW.

## **Die Förderung**

Städte und Gemeinden werden bei der Durchführung des European Energy Award® durch das Land NRW finanziell unterstützt. Für Kommunen die erstmalig am Programm teilnehmen wird eine Einstiegsförderung über vier Jahre gewährt. Eine Folgeförderung kann beantragt werden, wenn u.a. in der ersten Förderperiode ein Audit durchgeführt wurde.

## **Förderbedingungen**

Die Kommune fasst den politischen Beschluss zur Durchführung des European Energy Award® und verpflichtet sich

- zu der Bereitstellung des kommunalen Eigenanteils
- zu einer Programmteilnahme von mindestens 4 Projektjahren / bzw. 7 Projektjahren (Folgeförderung)
- zum Abschluss einer Vereinbarung über die Teilnahme mit der Geschäftsstelle in NRW
- zu der Gründung eines Energie-Teams
- für die externen Moderations- und Beratungsleistungen sowie die externe Auditierung nur für NRW-akkreditierte BeraterInnen und den für NRW akkreditierten Auditor zu beauftragen.

## **Förderfähige Ausgaben**

### **Einstiegs-Förderung über 4 Jahre**

Die Zuwendung wird als Festbetragsförderung bereitgestellt. Die Förderung entspricht ca. 70% der Ausgaben, die für die externen Leistungen des Beraters und Auditors sowie für den Programmbeitrag von Ihrer Kommune aufgebracht werden müssen. Diese Ausgaben betragen insgesamt - je nach Größe der Kommune - etwa 21.658,00 bis 43.554,00 Euro über einen Zeitraum von vier Jahren. Der Eigenanteil der Kommune beläuft sich somit auf insgesamt etwa 7.058,00 - 15.254,00 Euro in vier Jahren.

### **Folgeförderung über 3 Jahre**

Für eine Folgeförderung können Kommunen weitere Fördermittel beantragen. Hierbei belaufen sich die Gesamtausgaben der Kommune je nach Größe insgesamt auf etwa 13.209,00 - 27.132,00 Euro in drei Jahren. Der Eigenanteil beläuft sich somit auf insgesamt etwa 4.209,00 - 8.632,00 Euro.

Es werden nur solche Vorhaben gefördert, mit denen vor Bewilligung der Förderung noch nicht begonnen worden ist; als Beginn zählt der Abschluss eines Leistungsvertrages.

## **Weitere Informationen**

Verantwortlich für die Abwicklung des Förderprogramms ist das Forschungszentrum Jülich, Projektträger ETN - Energie, Technologie, Nachhaltigkeit. Bei weiteren Fragen zur Förderung wenden sich bitte an: Petra Hackmann, Projektträger ETN, Forschungszentrum Jülich GmbH, Karl-Heinz-Beckurts-Str. 13, 52428 Jülich, Tel.: 02461/690 695, Fax: 02461/690 610, p.hackmann@fz-juelich.de.